

1. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Verkündungstermin beim VGH Münster zum Normenkontrollverfahren „Abschaffung der Stichwahl“ erst am 20. Dezember 2019 stattfindet. Gegenstand des Verfahrens sei auch die Bemessungsgrundlage für die Einteilung der Wahlbezirke.
 - Bisher war maßgeblich die Gesamteinwohnerzahl,
 - laut Änderung Kommunalwahlgesetz gelten nunmehr deutsche und EU-Einwohner.Da nicht klar sei, welche Entscheidung getroffen wird, würden zurzeit im Wahlamt Berechnungsmodelle nach „altem“ und nach „neuem“ Muster durchgeführt. Dabei stelle sich schon jetzt heraus, dass es in jedem Falle Änderungen in den Zuschnitten geben wird. Nach neuem Modell
 - aufgrund der geänderten Einwohnerstruktur,
 - nach altem Modell aufgrund der anzuleichenden erheblichen Abweichungen zwischen den statistischen Zahlen von IT.NRW (Zensus) und den tatsächlichen Zahlen nach Melderegister.Die möglichen Einteilungsmodelle würden zurzeit erarbeitet und zu Beginn des Jahres – wenn hoffentlich die Rechtslage endlich klar sei – in einer Vorlage für den Wahlausschuss münden. Der Termin für den Wahlausschuss sei vorerst auf den 22. Januar festgelegt. Die Bekanntmachung der Einteilung der Wahlbezirke hat bis spätestens 29. Februar zu erfolgen! Das Wahlamt stehe für weitere Erläuterungen und Fragen der Parteien zur Verfügung.
2. Der Bürgermeister verweist auf aktuelle Informationen zum Projekt „NEILA“ (Nachhaltige Entwicklung durch interkommunales Landmanagement) bekannt. Eine E-Mail und ein Infobrief sind als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.